



Betriebspraktikum 2026

für Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule III - Informationstechnik (Informationstechnische Assistentinnen/Assistenten)

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit August 2013 werden an der Theodor-Litt-Schule Informationstechnische Assistentinnen und Assistenten mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik ausgebildet. Die Schülerinnen und Schüler werden in diesem zweijährigen Vollzeitbildungsgang auf ihre spätere Tätigkeit in kleineren und mittleren Unternehmen vorbereitet, in denen sie informationstechnische Fragestellungen bearbeiten und Probleme mit Hard- oder Software lösen werden. Zwei Drittel der Unterrichtszeit finden daher in Fächern aus dem Bereich Informatik statt. Zudem erhalten sie eine fundierte kaufmännische Ausbildung, unter anderem in folgenden Themenbereichen:

- Betriebssysteme
- Programmierung (Java)
- Datenbankerstellung
- Netzwerktechnik
- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen

Kooperatives und eigenverantwortliches Handeln sind wichtige Bestandteile der stark praxisorientierten Ausbildung. Dies erleichtert die spätere Übernahme von Aufgaben in den IT-Bereichen von Unternehmen, wie z.B. das Erbringen von Serviceleistungen mit Hard- und Software.

Die im Unterricht erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten sollen im Rahmen von Praxiswochen in der Realität erprobt werden. Hierfür werden vier Wochen vorgesehen, die bewusst in das Ende des ersten Jahres der Ausbildung gelegt wurden, damit die Schülerinnen und Schüler bereits über entsprechend fachliche Kompetenzen verfügen. Während der Praxiswochen sollen sie sich in neue Aufgaben einarbeiten oder kleine Projekte übernehmen.

In diesem Schuljahr findet das Praktikum vom 30. Juni bis zum 25. Juli 2025 statt. Die Praktikantinnen und Praktikanten sind während dieser Zeit über die Schule versichert. Sie werden während dieses Zeitraums von Lehrkräften unserer Schule betreut.

Während der Praxiswochen fertigen die Schülerinnen und Schüler Wochenberichte an, die den Leser über den Ablauf und die Inhalte des Praktikums informieren. Zudem präsentieren sie im Anschluss ihren Praktikumsbetrieb und ihr Praktikum auf einer schulinternen Messe. Sie geben auf diesem Wege ihre Erfahrungen an künftige Praktikanten und potentielle Auszubildende weiter.

Die Schüler erhalten am Ende des Praktikums eine Praktikumsbescheinigung sowie eine Beurteilung, die beim Klassenlehrer einzureichen sind.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Neumünster, Juli 2025

Heiko Trommer

Abteilungsleiter Berufsfachschule III - Informationstechnik